



# Ich denke oft an die Menge Rindfleisch, die notwendig ist, um aus dem Genfersee eine Fleischbrühe zu machen.

Ein experimentelles Musiktheater über Planung und Planbarkeit\*  
für einen Schauspieler und einen humanoiden Synthesizer

Texte von Georges Perec und Peter Stamm °

\*und Fehlplanung\*\*  
\*\*oder fehlende Anpassung

Jonas Gygax, Schauspiel

° sowie eigene Texte der Mitwirkenden

Kukuruz Quartett<sup>+</sup>, Elektrische Zahnbürsten, verstärkte Nagelfeilen,  
Sinus- und Rechteck-Generatoren, Metronome, und Melodicas

Marcel Zaes, Komposition  
Philip Bartels, Regie  
Laura Endres, Sounddesign  
Regula Zuber, Ausstattung

<sup>+</sup> Duri Collenberg / Philip Bartels /  
Simone Keller / Lukas Rickli

Première: DONNERSTAG, 22.9.2016, 19:30h  
(anschliessend spielt Konstantin Wullschleger ein Set am Synthesizer)

weitere Vorstellungen:

Samstag, 24.9., Sonntag, 25.9., Donnerstag, 29.9. jeweils 19:30h

in ZÜRICH: Architekturforum, Brauerstrasse 16      [www.af-z.ch](http://www.af-z.ch)

Samstag, 1.10., 19:30h

Sonntag, 2.10., 17h

(anschliessend spielt das Kukuruz Quartett ein kurzes Konzert mit Musik  
von Julius Eastman für vier Klaviere)

in WINTERTHUR: Osttor, Äusserer Rettenbachweg 4      [www.osttor.ch](http://www.osttor.ch)

Eine Produktion von ox&öl      [www.oxoel.ch](http://www.oxoel.ch)

